Nachrichten der Gesellschaft für Kinder- und Jugendrheumatologie

Ausblick auf 2021 und neue Rubrik

Ein neues Jahr mit vielen neuen Herausforderungen liegt vor uns. Auch wenn noch nicht entschieden werden konnte, in welchem Format – Präsenz-, virtuelle oder Hybrid-Veranstaltung – die nationalen und internationalen Meetings, Tagungen und Fortbildungen stattfinden werden, ist der Veranstaltungskalender gut gefüllt, siehe ► **Tab. 1**. Die aktuelle Übersicht zu kinderrheumatologischen Veranstaltungen findet sich auch auf der Homepage der GKJR unter www.gkjr.de.

Gabriele Berg, Berlin

Neue Rubrik: Die Kommissionen/Arbeitskreise der GKJR stellen sich vor

Nachdem in diesem Jahr die gemeinsame Jahrestagung mit der DGKJ nur virtuell stattfinden konnte und damit verbunden die Mitgliederversammlung der GKJR ausfallen musste, hat der Beirat im Rahmen des Strategiemeetings im September beschlossen, die Arbeit der Kommissionen im Rahmen kurzer Beiträge darzustellen. Den Anfang macht die Kommission Bewegung und Sport.

Kommission Bewegung und Sport

Wie viel Bewegung und/oder Sport können Kinder mit rheumatischen Erkrankungen „vertragen“? Traditionell war die Einstellung innerhalb der Kinderrheumatologie zu Sport und Bewegung eine eher vorsichtige und konservative. Entzündete Gelenke mussten geschont werden, und Kinder mit rheumatischen Erkrankungen auch. Seit den 90er-Jahren des letzten Jahrhunderts gibt es mehr und mehr Studien/Untersuchungen, die zeigen, dass Bewegung und Sport im Allgemeinen antientzündlich wirken und im Besonderen bei rheumatischen Erkrankungen keine Verschlechterung der Erkrankung, sondern ganz im Gegenteil positive Effekte auf sekundäre Erkrankungen (Osteoporose)

► **Tab. 1** Geplante Veranstaltungen in den nächsten 12 Monaten.

Veranstaltungstitel	Datum	Ort	Veranstalter
Euro-KiDs Online Congress 2021	14.–16.01.2021	Paris, Frankreich	Société Française de Pédiatrie, SOFREMIP, PReS, among others
Virtual or live: JIR Winter School 2021: Vasculitis: DADA2 – Systemic Vasculitis – Kawasaki – Behcet	12.–14.03.2021	Villars, Schweiz	The Juvenile Inflammatory Rheumatism Network
16. Kongress des Berufsverbandes Deutscher Rheumatologen	23./24.04.2021	virtuell	Berufsverband Deutscher Rheumatologen e.V.
24. Wörlitzer Expertengespräche	23./24.04.2021	Wörlitz	Initiative für das rheumakranke Kind e.V.
37. API-Jahrestagung und Mitgliederversammlung	um den 30.04.2021	virtuell	Arbeitsgemeinschaft Pädiatrische Immunologie (API)
EULAR 2021 – European League Against Rheumatism Annual Congress	02.–05.06.2021	virtuell	European League Against Rheumatism
49. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie (DGRh)/35. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Orthopädische Rheumatologie (DGORh)/Wissenschaftliche Herbsttagung der Gesellschaft für Kinder- und Jugendrheumatologie (GKJR)	15.–18.09.2021	Nürnberg	DGRh, DGORh, GKJR
27 th European Paediatric Rheumatology Congress (PReS 2021)	18.–21.09.2021	Dubrovnik, Kroatien	The Pediatric Rheumatology European Society (PReS)
Kongress für Kinder- und Jugendmedizin 2021 – Hybrid/Präsenzkongress	06.–09.10.2021	Berlin	DGKJ, DGSPJ, DGKCH, BeKD, GKJR, GPR
11. Trainingskurs in Kinder- und Jugendrheumatologie	28.–30.10.2021	Leipzig	Initiative für das rheumakranke Kind e.V.
ACR/ARHP Annual Meeting	05.–09.11.2021	San Francisco, USA	American College of Rheumatology/Association of Reproductive Health Professionals
14th Hamburg Symposium on Juvenile Scleroderma – Update on New Developments (Fortbildung für Ärzte)	04.12.2021	Hamburg	Hamburger Zentrum für Kinder- und Jugendrheumatologie
46. Garmisch-Partenkirchener Symposium für Kinder- und Jugendrheumatologie	14.–15.01.2022	Garmisch-Partenkirchen	Deutsches Zentrum für Kinder- und Jugendrheumatologie

se/Kontrakturen/Übergewicht) und möglicherweise sogar positive Effekte auf den Verlauf der Grunderkrankung haben könnten. Wesentlich am Sporttreiben ist die Dosisanpassung hinsichtlich individueller Voraussetzungen wie Entzündungsaktivität, sportmotorische Voraussetzung, Sportart und Umgebungsbedingungen. Auch der Trainingsaufbau besonders nach inaktiven Phasen sollte speziell gestaltet werden.

Nach wie vor besteht große Unsicherheit bei Medizinern, Eltern, Patienten, Therapeuten, Trainern und Sportlehrern, wie viel und vor allem welche Belastung für unsere Patienten sinnvoll und bedenkenlos erscheint. Die Kommission Bewegung und Sport bemüht sich seit ihrer Gründung um Aufklärung und Wissensvermittlung in diesem Bereich.

Zu diesem Zweck wurden in den letzten Jahren verschiedene spezifische Fortbildungsveranstaltungen (Rheuma und Sport Symposium) organisiert und zusätzlich Vorträge im Rahmen anderer Kongresse von den Kommissionsmitgliedern gehalten, sowie Publikationen zum Themenbereich in verschiedenen Zeitschriften verfasst. Des Weiteren ist im Jahr 2018 unter der Autorenschaft der Kommission eine Ausgabe der *arthritis + rheuma* zum Thema Bewegung und Sport in der Kinderreumatologie erarbeitet und veröffentlicht worden (► **Abb. 1**).

Seitdem liegt das Hauptaugenmerk auf dem Entwurf von Info-Flyern für verschiedene Berufsgruppen. Diese sollen unseren Patienten und deren Sportanleitern helfen, richtig und angstfrei Sport zu treiben. Der erste Flyer für Eltern, Sportlehrer und Trainer ist in Fertigstellung und kann anschließend über die Geschäftsstelle (E-Mail: info@gkjr.de) bezogen werden (► **Abb. 2**). Ein weiterer für Ärzte und Therapeuten ist in Arbeit.

Aus einem Projekt der Kommission heraus ist im Deutschen Zentrum für Kinder- und Jugendrheumatologie (DZJKR) in Garmisch-Partenkirchen der „Rheuma und Sport Kompass“ entwickelt worden, ein PC-gestütztes Tool mit dessen Hilfe anhand von individuell zu verändernden Parametern eine für den Patienten maßgeschneiderte Sport- und Belastungsempfehlung erstellt werden kann. Durch das Programm, welches bereits öffentlich vorgestellt wurde, können Therapeuten und Ärzte letztlich der großen

► **Abb. 1** Cover des Schwerpunkthefts 6/2018 der *a+rh* zum Thema Bewegung und Sport in der Kinderreumatologie.

individuellen Breite der von uns behandelten Erkrankungen Rechnung tragen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte per E-Mail direkt an Matthias Hartmann im DZJKR in Garmisch-Partenkirchen (hartmann.matthias@rheuma-kinderklinik.de).

Als eine Besonderheit – und der speziellen Aufgabenstellung geschuldet – sind in der Kommission verschiedene Berufsgruppen vertreten. Außer Kinderreumatologen sind Sportwissenschaftler und Physiotherapeuten ständige gleichberechtigte Kommissionsmitglieder. Geleitet wird die Kommission von Matthias Hartmann (Sportwissenschaftler, DZJKR, Garmisch-Partenkirchen) und Dr. Joachim Peitz (Kinder- und Jugendrheumatologe, Kinderreumazentrum Sankt Augustin).

Treffen der Kommission finden im Allgemeinen mindestens einmal jährlich im Rahmen der Jahrestagungen der Gesellschaft statt. Zusätzlich haben sich in den letzten Jahren regelmäßige Telefonkonferenzen zu projektbezogenen Themen als sehr hilfreich erwiesen. Die Kontaktaufnahme zur Kommission kann über die Kommissionssprecher erfolgen.

Joachim Peitz, Sankt Augustin
(j.peitz@asklepios.com)
Matthias Hartmann, Garmisch-Partenkirchen
(hartmann.matthias@rheuma-kinderklinik.de)

► **Abb. 2** Informationsflyer für Eltern, Sportlehrer und Trainer.

KONTAKTADRESSE

Gesellschaft für Kinder- und Jugendrheumatologie

Geschäftsstelle
c/o Deutsches Rheuma-Forschungszentrum (DRFZ)
Programmbereich Epidemiologie
Gabriele Berg
Charitéplatz 1, 10117 Berlin
Tel.: 030/28 460-632
Fax: 030/28 460-744
E-Mail: gabriele.berg@drfz.de

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Inhalt

Martina Niewerth
GKJR-Geschäftsstelle, Deutsches Rheuma- Forschungszentrum, Berlin